Nächste Volksabstimmung am 2. März 1980

Objekttyp:	Group			
Zeitschrift:	Mitteilungsblat	tt für die Schwei	zer im Fürsten	tum Liechtenstein
Dand (Jaha)	(4070)			
Band (Jahr): Heft 4	- (1979)			
rieit 4				
PDF erstellt	am:	06.08.2024		

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

NÄCHSTE VOLKSABSTIMMUNG AM 2. MÄRZ 1980

Die nächste eidgenössische Abstimmung wird erst am 2.März 80 stattfinden. Der Bundesrat beschloss, auf die Durchführung des ursprünglich vorgesehenen Urnengangs vom vergangenen 2. Dezember 1979 zu verzichten.

Nach Auskunft der Bundeskanzlei befindet man sich für einmal in der glücklichen Lage, dass keine dringlichen Vorlagen abstimmungsreif sind. Bereit sind gegenwärtig einzig der Verfassungsartikel über die Landesversorgung sowie die Initiative für die Trennung von Staat und Kirche. Vor allem die politischen Parteien – sie werden sich vor allem noch einige Zeit mit der geschlagenen Schlacht um die Nationalrats- und Ständeratssitze befassen – hatten den Wunsch nach einer Verschnaufpause im Abstimmungskalender geäussert.

Ueber die Abstimmungsgegenstände des 2. März 1980 wird der Bundesrat nach der Herbstsession entscheiden. Ein Riesenpaket sei trotzdem nicht zu erwarten, hiess es bei der Bundeskanzlei.

HÄNGIGE UND ANGEMELDETE VOLKSINITIATIVEN

Hängige Volksinitiativen sind zur Zeit folgende:

- Gegen den Strassenlärm (BBl 1975 II, 2099)
- Gleiche Rechte für Mann und Frau (BBl 1977 I, 511)
- Neue Ausländerpolitik (BB1 1977 III, 706)
 - Rechte der Konsumenten (BB1 1978 I, 257)
 - Futtermittel (BB1 1978 II, 1228)
 - Verhinderung missbräuchlicher Preise (BB1. 1979 II, 528)

Angemeldete Volksinitiativen sind zur Zeit folgende:

- Ferien-Initiative
 - Banken-Initiative
 - Schutz der Mutterschaft
 - Ausverkauf der Heimat
 - Recht auf Leben Punkten. Höchster Doppelveteran: